

Junge Frauen in Baden-Württemberg: Einsamkeit hat alarmierende Ausmaße!

Studie zeigt, dass viele Jugendliche in Baden-Württemberg, besonders junge Frauen, unter Einsamkeit leiden. Corona verstärkt das Problem.



Baden-Württemberg, Deutschland - In Baden-Württemberg zeigt eine aktuelle Studie der Uni Stuttgart alarmierende Ergebnisse über das Einsamkeitsempfinden von Jugendlichen. Laut der Untersuchung fühlt sich die Hälfte der Befragten in dieser Altersgruppe einsam, wobei besonders junge Frauen und die Altersgruppe der 19- bis 22-Jährigen betroffen sind. Fast 45% der jungen Erwachsenen berichten von Einsamkeit, die je nach Altersgruppe zwischen einem Drittel und der Hälfte schwankt. Diese Befunde sind Teil einer Umfrage der Bertelsmann-Stiftung 2024, die über 2.500 junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren befragte.

Besonders gravierend ist, dass Menschen mit

Migrationsgeschichte, Arbeitslosigkeit oder niedrigen Schulabschlüssen signifikant stärker von Einsamkeit betroffen sind. Viele Jugendliche sind zwar sozial eingebunden in Schule, Ausbildung oder Studium, fühlen sich jedoch emotional einsam und unverstanden. Die Corona-Pandemie hat diese Problematik erheblich verschärft. Dies bestätigen auch Berichte, die auf den entscheidenden Anstieg von Einsamkeit unter Jugendlichen während der Krisenzeiten hinweisen.

Der Einfluss der Pandemie

Die Herausforderungen durch Abstandsregelungen und die Schließung von Bildungseinrichtungen führten dazu, dass rund ein Drittel der jungen Menschen die Situation als besonders belastend empfand. Diese Feststellung wird durch ein Papier der Bundeszentrale für politische Bildung unterstützt, das den Anstieg der Einsamkeit besonders während der Pandemie dokumentiert. Ein Drittel der jungen Erwachsenen fühlte sich 2020 einsam, während der Anteil 2021 sogar auf 14,1% stieg, was höher war als bei Personen über 75 Jahren, die nur 10,2% betrug.

Die sozialen Ungleichheiten, die durch Diskriminierungserfahrungen und prekäre Lebenslagen begleitet werden, verstärken das Risiko für Einsamkeit. Junge Menschen, die in schwierigen Lebenssituationen leben, sind tendenziell häufiger betroffen. Zudem berichten Jugendliche über ein verschärftes Gefühl der Einsamkeit in Zeiten der Nähe zu ihren Eltern im Vergleich zu Momenten mit Gleichaltrigen. Der Übergang von einem Lebensabschnitt zum nächsten, etwa von der Schule in die Ausbildung oder ins Berufsleben, wird ebenfalls oft mit Einsamkeit assoziiert.

Beratungsangebote und Unterstützung

Um diesen negativen Effekten entgegenzuwirken, stehen verschiedene Beratungsangebote bereit. Organisationen wie Caritas und Diakonie sind aktive Akteure in der Gesellschaft, die

mit über 7.520 Einrichtungen in Baden-Württemberg rund 1,48 Millionen Menschen betreuen. Diese Einrichtungen bieten wichtige Anlaufstellen für Jugendliche, die sich einsam fühlen. Sozialarbeiterin Anna Brodbeck hebt hervor, dass viele Jugendlichen während dieser wichtigen Entwicklungsjahre entscheidende soziale Kontakte verloren haben.

Zwei Drittel der Klienten berichten von langanhaltender Einsamkeit, was die Notwendigkeit strategischer politischer Maßnahmen unterstreicht. Caritas und Diakonie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Räume für Begegnungen und Gespräche zu schaffen. Die Förderung von Ehrenamtlichkeit und Gruppenangeboten soll dazu beitragen, verbindende Kontakte zu ermöglichen und Einsamkeit aktiv zu bekämpfen.

Die Problematik der Einsamkeit sollte nicht nur als individuelles, sondern auch als gesellschaftliches Problem betrachtet werden. Gesellschaftliche Tendenzen, die sich aus Einsamkeit ergeben, können als Bedrohung für den sozialen Zusammenhalt wahrgenommen werden. Die Förderung von Gemeinschaftsprojekten und mildtätigen Initiativen ist daher entscheidend. Diese Interventionen können helfen, die soziale Integration zu stärken und extremistischen Tendenzen entgegenzuwirken.

In Anbetracht dieser Herausforderungen wird klar, dass das Thema Einsamkeit, insbesondere bei Jugendlichen, einen breiten Handlungsbedarf aufwirft. Es bleibt zu hoffen, dass die öffentliche Wahrnehmung für dieses Thema geschärft wird und geeignete Maßnahmen zur Unterstützung entwickelt werden.

Details	
Vorfall	Einsamkeit
Ursache	Corona-Pandemie, soziale Isolation
Ort	Baden-Württemberg, Deutschland
Quellen	• www.swr.de • www.diakonie-wuerttemberg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net